

Albert-Schweitzer-Schule

Grundschule mit Ganztagsangebot



Langen 2.12.2021

Liebe Eltern der Albert-Schweitzer-Schule,

momentan haben wir doch einige positive Schnell-Tests in den Klassen und auch Eltern, die uns mit eigenen Positivmeldungen kontaktieren. Wir versuchen alles, um in den Klassen weiterhin den Präsenzunterricht zu ermöglichen und alle Kinder und Lehrenden/Betreuenden gesund zu erhalten. Die Kinder halten sich vorbildlich an alle Vorgaben und Regeln und die Schüler-Testungen an drei Tagen pro Woche erfolgen reibungslos.

Trotzdem möchten wir Sie noch einmal ganz allgemein über unseren Umgang mit positiven Testergebnissen informieren:

Schnelltest positiv:

Wird ein Kind im Bürgertest oder im Schnelltest der Schule positiv getestet, werden sofort die Eltern informiert, das Kind wird isoliert, abgeholt und geht zum PCR-Test. Das Kind gilt als entschuldigt krank.

Die Restklasse geht ab diesem Tag zunächst in die tägliche Testung bis zur Bestätigung des Ergebnisses im PCR-Test oder bis zur Entwarnung. Die Eltern erhalten erst bei positivem PCR-Test schnellstmöglich eine Information der Schulleitung. Ist das PCR-Ergebnis erst am Wochenende zu erwarten, erfolgt schon vorab eine kurze Mitteilung per E-Mail, mit der Bitte um erhöhte Vorsicht und vermehrte Hygienemaßnahmen am Wochenende.

PCR-Test eines Kindes positiv:

Die Eltern der Klasse werden umgehend per E-Mail über den Elternbeirat mit einem Brief der Schulleitung zum Ergebnis der Testung, der Dauer der täglichen Testungen (in der Regel 14 Tage) für die Klasse und zu eventuellen weiteren Anordnungen des Gesundheitsamtes informiert.

Das erkrankte Kind bleibt zuhause. Es kann sich bei Symptomfreiheit frühestens am 7. Tag nach Feststellung der Infektion mit einem negativen PCR-Test freitesten und wieder zur Schule kommen. Ansonsten gilt weiterhin eine Absonderungszeit von 14 Tagen. Das Kind gilt als entschuldigt krank.

Familienmitglied positiv:

Wird ein Familienmitglied positiv getestet, muss die Familie die Schule informieren. Das Kind an unserer Schule ist dann Kontaktperson 1 und muss umgehend von der Familie abgeholt werden. Sind beide Eltern positiv, erfolgt die Abholung am Schultor, ansonsten direkt in der Klasse.

Das Schulkind bleibt zunächst auch zuhause, geht ggfs. zum PCR-Test und kann sich bei Symptomfreiheit frühestens am 5. Tag mit einem PCR-Test freitesten. Ansonsten gilt auch hier eine Absonderungszeit von 10 Tagen. Die Eltern der Klasse erhalten von Seiten der Schulleitung keine gesonderte Information. Das Kind gilt als entschuldigt krank.

Mehrere Kinder einer Klasse sind positiv im PCR-Test:

In diesem Fall kann die Schulleitung in Absprache mit dem Schulamt die Klasse für 2-3 Tage schließen, um weitere Infektionsketten zu vermeiden. Es hängt von der Anzahl und der zeitlichen Abfolge ab und ob sich die Infektionskette eindeutig innerhalb der Klasse gebildet hat. Nach der Schließung verfügt das Gesundheitsamt weitere Anordnungen.

Lehrerin/Betreuerin/Kursleiterin positiv im Schnelltest:

Alle Kinder, die einen Kurs oder die Hausaufgabenbetreuung oder die Schulkindbetreuung besucht haben, gehen zunächst in die tägliche Testung bis zur Klärung des Verdachtsfalles durch den PCR-Test. Bestätigt sich der Befund, testen sich die entsprechenden Kinder 2 Wochen täglich in den Klassen.

Eine allgemeine Information an die Eltern kann aufgrund der gemischten Gruppen mit Kindern aus mehreren Klassen in diesem Fall nicht erfolgen. Die LehrerInnen und die Betreuungen werden informiert, ebenso die Eltern der Kinder, die Bürgertests machen, damit sie dann deren tägliche Testung veranlassen können.

Die Eltern können im Testheft sehen, ob ihr Kind täglich getestet wird.

Wenn Sie dazu Fragen haben oder mehr wissen wollen, wenden Sie sich bitte an die KlassenlehrerIn.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir mit den Personendaten diskret umgehen und Ihnen keine Namen betroffener Personen mitteilen können oder ob es der Sitznachbar war, eine Lehrkraft betrifft, etc.

Genesene können weiterhin an den schulischen Testungen teilnehmen.

Mindestens einmal pro Woche **sollten** sie teilnehmen. Bitte geben Sie der Klassenlehrerin Bescheid, wie Sie es möchten.

Generell möchten wir Sie nochmals bitten, Ihre Kinder nur dann in die Schule zu schicken, wenn sie keine Anzeichen einer Corona-Erkrankung haben. Bitte auch vermehrt zuhause Hände waschen und unnötige Kontakte vieler Kinder ohne Maske im Haus bitte momentan vermeiden. Viel Lüften ist ebenfalls derzeit wichtig!

Die Kinder sollten sich draußen treffen und weiterhin sorglos miteinander spielen können.

Mit freundlichen Grüßen

Barbara Busch, Schulleiterin